

Einführung

Zum Ansatz der Quizsammlung

Lernstoff wiederholen und dabei Spaß haben – das ist auch für Schüler der Sekundarstufe I interessant. Diese Quizsammlung lässt sich nicht nur in der letzten Schulstunde vor den Ferien, sondern während des gesamten Schuljahres einsetzen: in Vertretungsstunden oder auch zur Auflockerung ganz normaler Fachunterrichtsstunden, wenn Ihnen ein Methodenwechsel angebracht erscheint.

Diese Sammlung bietet Ihnen 50 Quizspiele. Sie ist so angelegt, dass für die Fächer Geschichte, Politik, Religion und Deutsch jeweils zehn Spiele zur Verfügung stehen. Weitere zehn Spiele mit Fragen zum Allgemeinwissen runden das Angebot ab. Die Spiele jedes Fachbereichs sind mit steigendem Schwierigkeitsgrad angeordnet: Quiz 1–3 ist jeweils für die Klassen 5 und 6 gedacht, Quiz 4–7 für die Klassen 7 und 8, Quiz 8–10 schließlich für die Klassen 9 und 10. Natürlich können auch ältere Schüler ein einfaches Quiz spielen oder jüngere Schüler ein schwieriges Quiz ausprobieren. Jedes Spiel besteht aus neun Fragen. So haben Sie bei Vertretungsstunden genügend Zeit für mehrere Runden, sind bei normalem Fachunterricht aber nicht gezwungen, für das Quiz eine ganze Unterrichtsstunde zur Verfügung zu stellen. Außerdem haben Sie nach der Auflösung die Möglichkeit, einzelne Fragen als Grundlage für weiterführende Überlegungen zu nutzen.

Bei den Spielen soll es nicht darum gehen, punktuelles Wissen abzufragen. Vielmehr sind die Fragen so konzipiert, dass die Schüler zum Denken angeregt werden und auf logischem Weg eine Lösung zu den Fragen finden können. Häufig enthalten die Fragen bereits wichtige Definitionen und Schlagwörter, die einer der vier Antwortmöglichkeiten zugeordnet werden sollen. Manchmal gehen die Fragen über den Wissenshorizont der Schüler hinaus, lassen sich jedoch durch ein Ausschlussverfahren lösen. Auf diese Weise kann das Quiz sehr lehrreich und bildend sein. Und damit es nicht zu langweilig wird, gibt es natürlich auch einige wirklich schwierige Fragen, die sich nur mit einem Quäntchen Glück lösen lassen.

Zum Einsatz der Quizsammlung im Unterricht

Selbstverständlich können Sie das Material so im Unterricht verwenden, wie es am besten zu Ihrer Klasse passt. Sie können aber auch einen dieser Vorschläge befolgen:

1. Kopieren Sie die Quizfragen auf eine Folie. Teilen Sie Ihre Klasse in kleine Gruppen à drei bis vier Schüler ein. Stellen Sie eine Frage und lassen Sie Ihre Schüler nach 60 oder 90 Sekunden Diskussionszeit einen Zettel mit der richtigen Antwort hochhalten (A, B, C oder D). Vergeben Sie für jede richtige Antwort einen Punkt.
2. Kopieren Sie die Quizfragen auf eine Folie. Teilen Sie Ihre Klasse in drei bis vier Gruppen ein. Jede Gruppe bestimmt einen Kandidaten oder lost einen Kandidaten aus, der an der Quizrunde teilnimmt. Die Fragen werden dann reihum an die Kandidaten gestellt. Kann der Kandidat die Frage beantworten, bekommt die Gruppe zwei Punkte. Wenn nicht, kann er einen 50:50-Joker oder einen „Publikumsjoker“ einsetzen, also seine Gruppe fragen. Wenn die Gruppe die Frage beantworten kann, bekommt sie einen Punkt. (Falls die Frage falsch beantwortet wird, kann sie auch an die nächste Gruppe weitergegeben werden). Der Kandidat kann nach drei Fragen ausgetauscht werden, so dass möglichst viele Schüler aktiv am Quiz teilnehmen können.

3. Kopieren Sie die Quizfragen auf eine Folie. Stellen Sie der Klasse zunächst eine Frage auf Zeit (ebenfalls auf Folie oder an der Tafel), bei der beispielsweise bestimmte Ereignisse chronologisch geordnet oder Teile einer Redensart in die richtige Reihenfolge gebracht werden sollen (Beispiel: Bringe das folgende Sprichwort in die richtige Reihenfolge: A: gefallen – B: kein Meister – C: Es ist noch – D: vom Himmel). Der Schüler, der als Erster einen Zettel mit der richtigen Antwort hochhält, wird nun als Quizkandidat einzeln befragt. Wenn er eine Antwort nicht weiß, kann er auf den 50:50-Joker oder den Publikumsjoker – bei dieser Variante ist dies die ganze Klasse – zurückgreifen. Nach einer falschen Antwort scheidet er aus und es wird ein neuer Kandidat bestimmt.

Viel Spaß beim Spielen!